Nachtrags-Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015

Auf Grund der §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG), der §§ 1 – 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Sinsheim in seiner Sitzung am _____den **NACHTRAGS-WIRTSCHAFTSPLAN** der Stadtwerke Sinsheim für das Wirtschaftsjahr **2 0 1 5** wie folgt festgestellt:

§ 1

Der **ERFOLGSPLAN** bleibt unverändert.

Der **VERMÖGENSPLAN** wird wie folgt geändert:

Die **Einnahmen** und **Ausgaben** **erhöhen** sich	**um**	**1.815.000,-**	**Euro**
	auf	**9.132.000,-**	**Euro**

Die Veränderung bei den Einnahmen und Ausgaben betrifft die Betriebszweige wie folgt:

Wasserversorgung	**+**	**115.000,-**	**Euro**
Abwasserbeseitigung	**+**	**1.700.000,-**	**Euro**
Baubetriebshof	**+/-**	**0,-**	**Euro**
Freibad	**+/-**	**0,-**	**Euro**
Beteiligungen	**+/-**	**0,-**	**Euro**

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** wird **unverändert** auf **0,- Euro** festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag** der im Vermögensplan vorgesehenen **Kreditaufnahmen** wird **um 1.155.000,- € erhöht** und auf **5.341.000,- Euro** festgesetzt.

§ 3

Der **Höchstbetrag** der **Kassenkredite** wird **unverändert** auf **2.500.000,- Euro** festgesetzt.

Sinsheim, den _____

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister